



TOP 4: WOHNUNGSNEUBAU IN BERLIN



Berlin wächst

BIP
+19 Prozent
(seit 2005)

SV-Beschäftigung
+18 Prozent
(seit 2005)

Fachkräftelücke
49.000
(2015)

45.000 Unternehmens-
gründungen p. a.

45.000 Neuberliner
p. a.

12 Mio. Touristen
p. a.

Was heißt das für den Wohnungsbau?

19.200

**Wohnungsbau-
genehmigungen
(2014)**

5.800

**Wohnungsbau-
genehmigungen
(Q1 2015)**

8.800

**Wohnungsneubau
(2014)**

10.000

**Wohnungsbedarf
p.a. (Bedarf
steigend)**

Druck auf den Wohnungsmarkt steigt, Senat reagiert...

Gute Ansätze

- Anstieg bei Baugenehmigungen
- Wohnraumbeschleunigungsgesetz
- Änderung AGBauGB

Kritikpunkte

- Mietpreisbremse
- Zweckentfremdungsverbot
- Millieuschutz
- Umwandlungsverbot etc.
- Langwierige Verfahren

Richtige Schritte aus Sicht der IHK Berlin

BAUEN, BAUEN, BAUEN

Mietenvolksentscheid e.V.

Kritikpunkte:

Umstrukturierung der Wohnungsbaugesellschaften zu „Anstalten öffentlichen Rechts“

Amtliche Kostenschätzung 3,3 Mrd. EUR

Wohnungsangebot im Niedrigpreissegment steht nur für sehr kleinen Bevölkerungsteil zu Verfügung

Kopplung der Miete an das Einkommen

Ankauf von unrentablen Sozialwohnungsbeständen

Risiko der Entstehung sozialer Brennpunkte

Beschlussempfehlung zum Mietenvolksentscheid e.V.

Ausreichendes Angebot an preiswerten Wohnungen im Interesse Berlins und der Berliner Wirtschaft

Nützlich hierzu wären v.a. Anreize für beschleunigten Wohnungsneubau
Umbau der landeseigenen Gesellschaften führt nicht zu Fortschritten beim Wohnungsbau

Starke Auswirkungen auf Berliner Haushalt lähmen politische Handlungsfähigkeit

Ablehnung der aktuellen Gesetzesvorlage zum Mietenvolksentscheid e.V.



Mögliche Kampagne – „Berlin wächst“

Mögliche Kampagne – „Berlin wächst“

Bauen als Voraussetzung für die Zukunftsfähigkeit der wachsenden Stadt

- Wirtschaft und Bevölkerung wachsen
- Regulatorische Eingriffe der Politik
- langwierige Trägerbeteiligungs- und Genehmigungsverfahren
- Skepsis in der Bevölkerung ggü. Bau- und Infrastrukturprojekten
- Zusammenhang von Bauen und Wohlstand nicht klar

Beschlussempfehlung des Ausschusses ISB

Beteiligung an einer Imagekampagne, die

- eine positive Grundhaltung gegenüber dem Bauen transportiert,
- von einer breiten Allianz aus Wirtschaft, Land Berlin und Gesellschaft getragen wird,
- sich thematisch auf alle Bereiche des Bauens bezieht,
- auf der Basis eines offenen Ideenwettbewerbs umgesetzt wird.

Bitte um Zustimmung der IHK-Vollversammlung

